

NEUERSCHEINUNG IM KEHRER VERLAG

Stefan Moses

Lovis-Corinth-Preis 2014

Herausgegeben vom
Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg
Texte von Harald Eggebrecht, Matthias Harder, Agnes Mathias,
Christoph Stölzl

Gestaltung von Wolfgang Maier
Klappenbroschur
22,4 x 28,4 cm
160 Seiten, 190 Duplexabb.
Deutsch
ISBN 978-3-86828-544-4
29,90 Euro

Stefan Moses, Preisträger des Lovis-Corinth-Preises 2014, ist einer der wichtigsten deutschen Fotografen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Konzept- und Life-Fotografie verbinden sich in seinem Werk zu einer neuen Bildsprache. Deutschland und die Deutschen – das ist seit mehr als einem halben Jahrhundert sein großes Lebensthema. Porträts von Schriftstellern, Wissenschaftlern, Politikern und Künstlern, aber auch von einfachen Bürgern in West und Ost etablierten den Fotografen als Chronisten der deutschen Nachkriegsgesellschaft.

Stefan Moses wurde 1928 im schlesischen Liegnitz (heute Legnica in Polen) geboren und lebt und arbeitet seit 1950 in München. Als Redaktionsfotograf von *magnum*, *Spiegel* und *Stern* prägten seine Bilder die Fotografiengeschichte nach 1945. Seit 1960 kommen alle zentralen Themen aus dem für ihn »interessantesten Land der Welt: Deutschland«.

Anlässlich des Lovis-Corinth-Preises 2014 werden die drei Langzeitzyklen *Deutsche – West*, *Deutsche – Ost*, *Deutschlands Emigranten* und *Künstler machen Masken* aus dem Bilderkosmos von Stefan Moses jetzt zum ersten Mal in diesem Ensemble im Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg ausgestellt und in Buchform publiziert.

Ausstellung

Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg
01.03. – 31.05.2015

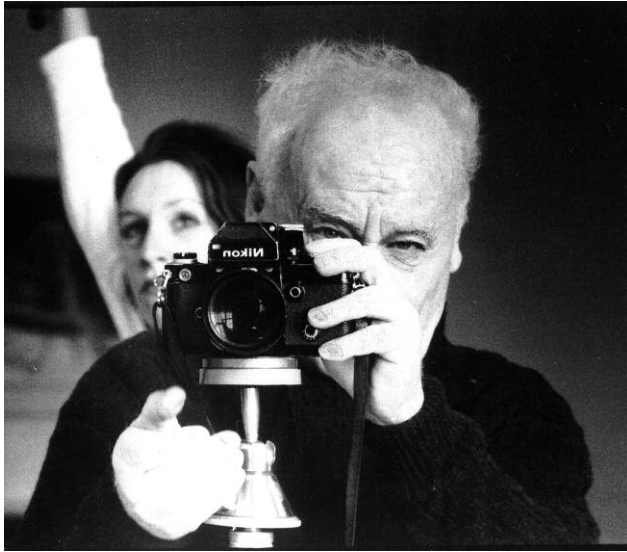
Der **Lovis-Corinth-Preis** wurde 1974 von der KünstlerGilde Esslingen begründet. Mit dem Preis werden bildende Künstlerinnen und Künstler ausgezeichnet, die entweder aus den ehemals deutsch geprägten Gebieten im Osten Europas stammen oder die Gegenwartskunst Osteuropas repräsentieren. Die Auszeichnung würdigt das Gesamtwerk eines Künstlers von internationalem Rang, das für die Entwicklung der zeitgenössischen Kunst bedeutend ist. Der Lovis-Corinth-Preis wird durch eine Jury vergeben und ist mit einer Ausstellung im Kunstforum Ostdeutsche Galerie verbunden. Seit 2006 erfolgt die Preisvergabe gemeinschaftlich durch das Kunstforum und die KünstlerGilde.

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Artikel verwendet werden dürfen. Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:
Kathrin Szymikowski, kathrin.szymikowski@kehrerverlag.com
oder **Beate Kury**, beate.kury@kehrerverlag.com
Kehrer Verlag, Wieblinger Weg 21, D-69123 Heidelberg
Fon 06221/64920-25, Fax 06221/64920-20
www.kehrerverlag.com www.artbooksheidelberg.com

Übersicht der Pressebilder



»Selbst im Spiegel« Stefan Moses mit Janice, 1998
© STEFAN MOSES



Otto Dix, Maler, Hemmenhofen 1964
© STEFAN MOSES



»Wurstmaxe«, Berlin 1964
© STEFAN MOSES



Tilla Durieux, Berlin 1963
© STEFAN MOSES



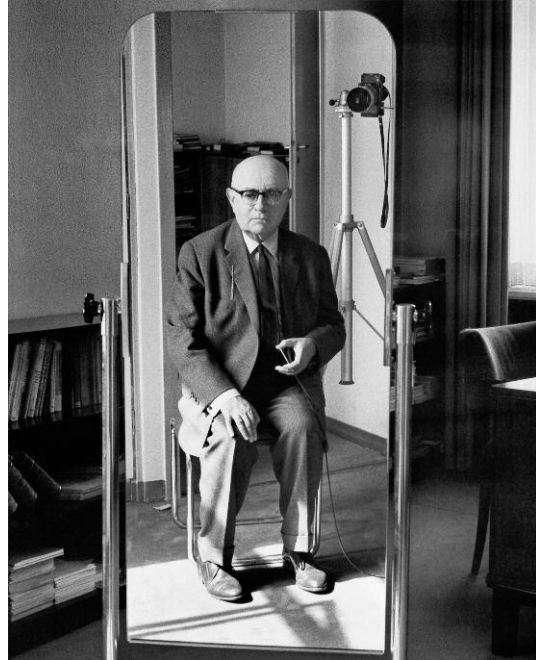
Victor Vasarely, Maler, Grafiker, Annet-sur-Marne 1972
© STEFAN MOSES



Maria Lassnig, Malerin, München 1994
© STEFAN MOSES



Tilla Durieux, Berlin 1963
© STEFAN MOSES



Theodor W. Adorno, Frankfurt 1963
© STEFAN MOSES



Arbeiter im Tagebau, Borna 1990
© STEFAN MOSES